

## Aquawood Protect

## 5128

Farbloses 2K-Schutzlack für Haustüren für Industrie und Gewerbe.

### PRODUKTBESCHREIBUNG

#### Allgemeines

Wasserbasiertes, farbloses und vergilbungsfreie 2K-Lacksystem mit hervorragender Witterungs- und UV-Beständigkeit in verschiedenen Glanzgraden.

Das Produkt zeichnet sich durch sehr gute Kratzfestigkeit, hohe Blockfestigkeit, hohe Chemikalienbeständigkeit sowie sehr guter Dauerelastizität bei gleichzeitiger Härte und kurze Trocknungszeiten aus.

#### Besondere Eigenschaften Prüfnormen



- **ÖNORM EN 71-3** Sicherheit von Spielzeug, Migration bestimmter Elemente (Schwermetallfreiheit)
- **DIN 53160-1 und DIN 53160-2** Schweiß- und Speichelechtheit
- **Französische Verordnung DEVL1104875A** über die Kennzeichnung von Baubeschichtungsprodukten auf ihre Emissionen von flüchtigen Schadstoffen: A+

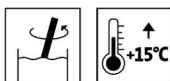
#### Anwendungsgebiete



- Für lasierend und deckend beschichtete Haustüren

### VERARBEITUNG

#### Verarbeitungshinweise



- Bitte Produkt vor Gebrauch aufrühren. Beim Aufrühren aber Lufteintrag vermeiden.
- Eine Produkt-, Objekt- und Raumtemperatur von mindestens + 15 °C ist erforderlich.
- Die optimalen Verarbeitungsbedingungen liegen zwischen 15 – 25 °C bei einer rel. Luftfeuchtigkeit von 40 – 80 %.
- Gebinde mit abgehärtetem Material nicht verschließen.
- Dichtstoffe müssen anstrichverträglich sein und dürfen erst nach Durchtrocknung des Lacks angebracht werden. Dichtprofile mit Weichmachern neigen in Verbindung mit Lacken zum Verkleben. Bitte nur geprüfte Typen verwenden.

- Beim Wechsel von Aquawood Protect 5128 auf andere Wasserlacksysteme muss auf eine ausreichende Zwischenreinigung der Leitungen und Spritzgeräte geachtet werden, am besten mit warmem Wasser.
- Durch Zusatz der Strukturpaste Aquafix S 8110 lassen sich feinstrukturierte Oberflächen erzielen. Gleichzeitig wird die hohe mechanische Widerstandsfähigkeit weiter gesteigert. Zugabemenge 8 %.
- Jegliche Veränderung des Verarbeitungsablaufes, der Umweltbedingungen, die Nichtbeachtung von Hinweisen oder die Verwendung nicht angeführter Produkte können das Ergebnis ungünstig beeinflussen. Abweichungen führen zu Film- und Haftungsstörungen sowie zu Beeinträchtigungen hinsichtlich Bewitterungs- und Farbtonstabilität.
- Bitte beachten Sie unsere **ARL 300 - Arbeitsrichtlinie für die Beschichtung von maßhaltigen und begrenzt maßhaltigen Bauteilen – Allgemeiner Teil** samt Normen und Richtlinien für den Fensterbau.

Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.

### Mischungsverhältnis



100 Gew.-Teile Aquawood Protect 5128  
7 Gew.-Teile Aqua-Hardener 8450 (8450)

Aquawood Protect kann ausschließlich mit Härter Aqua-Hardener 8450 (8450) und im angeführten Mischungsverhältnis verwendet werden. Abweichungen führen zu Film- und Haftungsstörungen.

Aqua-Hardener 8450 (8450) muss vor Verarbeitung sorgfältig unter Rühren in die Lackkomponente eingearbeitet werden.

Nach Härterzugabe ist eine Wartezeit von ca. 10 Minuten für verbesserte Entgasung empfehlenswert.

### Topfzeit

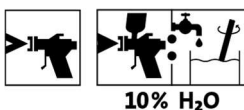


Ca. 2 Stunden

Eine weitere Verlängerung der Topfzeit ist nicht möglich.

Erhöhte Temperaturen verkürzen die Topfzeit.

### Auftragstechnik



Auftragsverfahren	Airless	Airless luftunterstützt (Airmix, Aircoat, etc.)	Druckbecherpistole
Spritzdüse (ø mm)	0,28	0,28	1,8
Spritzdüse (ø inch)	0,011	0,011	
Spritzdruck (bar)	80 – 100	80 – 100	3 - 4
Zerstäuberluft (bar)	-	1 – 2	-
Verdünnung	Wasser		
Verdünnungszugabe in %	-	-	10
Nassfilm (µm)	125 – 150		
Ergiebigkeit pro Auftrag (g/m <sup>2</sup> )	200 - 250		
1) Ergiebigkeit inkl. Verdünnungszugabe und Spritzverlust			

Die Form, die Beschaffenheit und die Feuchtigkeit des Untergrundes beeinflussen den Verbrauch/die Ergiebigkeit. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch eine vorherige Probebeschichtung zu ermitteln.

**Trockenzeiten**

(bei Raumtemperatur 20 °C)



Staubtrocken (ISO 1517)	nach ca. 30 Minuten
Klebfrei	nach ca. 3 Stunden
Durchgetrocknet	nach ca. 12 Stunden

Bei Bedarf ist auch eine forcierte Trocknung möglich.

Bei den genannten Zahlen handelt es sich um Richtwerte. Die Trocknung ist abhängig von Untergrund, Schichtdicke, Temperatur, Luftaustausch und relativer Luftfeuchte.

Niedrige Temperaturen und/oder hohe Luftfeuchtigkeit können die Trockenzeit verlängern.

Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden!

**Reinigung der Arbeitsgeräte**



Sofort nach Gebrauch mit Wasser.

Für die Entfernung von angetrockneten Produktresten empfehlen wir Aqua-Cleaner 8004 (1:1 mit Wasser verdünnt)

**UNTERGRUND**

**Untergrundart**

Laub und Nadelhölzer

**Untergrundbeschaffenheit**

Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, frei von trennenden Substanzen wie Fett, Wachs, Silikon, Harz etc. und frei von Holzstaub sein, sowie auf Eignung zur Beschichtung geprüft werden.

**Holzfeuchte**

13 % +/- 2 %

**BESCHICHTUNGS-AUFBAU**

**Allgemeines**

Die nachfolgenden Beschichtungsaufbauten sind exemplarisch.

**Imprägnierung**

**Deckend:**

1x Aquawood Primo A2 5452

**Lasierend:**

1x Aquawood Primo A3 5453 – A6 5456

Zwischentrocknung: 4 Stunden

Holzschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.

---

**Zwischenbeschichtung**

**Deckend:**

1 x Aquawood Intercare ISO 5503  
 oder  
 1 x Aquawood Intercare SQ 5522  
 oder  
 1 x Aquawood Intercare ES 5501

Zwischentrocknung: ca. 4 Stunden

**Lasierend:**

**Nadelhölzer:**

1 x Aquawood Intermedio DQ 5706

**Laubhölzer und Lärche:**

1 x Aquawood Intermedio ISO 5705

Zwischentrocknung: ca. 2 Stunden

Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.

---

**Zwischenschliff**



Körnung 220 – 280

Schleifstaub entfernen.

---

**Schlussbeschichtung**

**Deckend:**

1 x Aquawood Covatop XT 20 5020  
 oder  
 1x Aquawood Covapro 20 5023

**Lasierend:**

1 x Aquawood Finatop 40 5140  
 oder  
 1 x Aquawood Finapro 20 5101

Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.

---

**Für Haustüren**

Zwischentrocknung: ca. 16 Stunden (über Nacht)

Zusätzlicher Auftrag von Aquawood Protect 5128 (farbloser 2K-Lack) erforderlich.

---

**PFLEGE & RENOVIERUNG**

**Pflege & Renovierung**

Die Haltbarkeit von Außenbauteilen aus Holz hängt von vielen Faktoren ab: Diese sind insbesondere die Art der Bewitterung, konstruktiver Schutz, mechanische Belastung und die Wahl des verarbeiteten Farbtones; für eine lange Haltbarkeit sind eine regelmäßige Kontrolle, Wartung und gegebenenfalls Instandsetzungsmaßnahmen erforderlich.

Reinigung mit Top-Cleaner 7208. Pflege mit Top-Care 7227 im Paket Windoor Care-Set 7229.

Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.



Bitte beachten Sie unsere **ARL 304 - Arbeitsrichtlinie für die Beschichtung von maßhaltigen und begrenzt maßhaltigen Bauteilen – Instandhaltung und Renovierung.**

---

## BESTELLHINWEISE

<b>Gebindegrößen</b>	4 kg, 22 kg	
<b>Glanzgrade</b>	G30 G90	53215 53216
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Glanzgrade zwischen G30 und G90 können durch Mischen erzielt werden.</li> </ul>	
<b>Zusatzprodukte</b>	Aqua-Hardener 8450 (8450) Aqua-Cleaner 8004 Aquawood Primo A2 5452 Aquawood Primo A3 5451 – A6 5456 Aquawood Intercare ISO 5503 Aquawood Intercare SQ 5522 Aquawood Intercare ES 5501 Aquawood Intermedio DQ 5706 Aquawood Intermedio ISO 5705 Aquawood Finatop 40 5140 Aquawood Finapro 20 5101 Aquawood Covatop XT 20 5020 Aquawood Covapro 20 5023 Top-Cleaner 7208 Top-Care 7227 Windoor Care-Set 7229	

## WEITERE HINWEISE

<b>Haltbarkeit/Lagerung</b>	Mindestens 1 Jahr in original verschlossenen Gebinden. Vor Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung, Frost und hohen Temperaturen (über 30 °C) geschützt lagern.	
 		
<b>Technische Daten</b>	VOC-Gehalt	EU-Grenzwert für Aquawood Protect (Kat. A/d): 130 g/l. Aquawood Protect enthält max.100 g/l VOC

### Sicherheitstechnische Angaben



Nähere Informationen zum Thema Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung finden Sie im dazugehörigen Sicherheitsdatenblatt. Die aktuelle Version kann unter **www.adler-lacke.com** abgerufen werden.

Das Produkt ist nur für die industrielle und gewerbliche Verarbeitung geeignet.

Bei Schleifarbeiten mindestens Staubfilter P2 als persönliche Schutzausrüstung zum Schutz vor Schleif- und Holzstaub verwenden. Bei Laubholz (v.a. Buche, Eiche) wird ein Staubfilter P3 empfohlen.

Das Einatmen von Lackaerosolen bei Spritzapplikation muss generell vermieden werden; dies ist durch die fachgerechte Anwendung einer Atemschutzmaske (Kombinationsfilter A2/P2) gewährleistet.